

Wolfsburger Allgemeine Zeitung 19.08.2019

## Skulpturen, Wein und Lob auf die Kultur

Eröffnung der Ausstellung „Wege im Laufe der Zeit“ – Bildhauer Vittorio Balcone stellt Werke vor

VON FINN KAHRENS

**WOLFSBURG.** Kunst bringt Menschen zusammen, überwindet Grenzen und stärkt die kulturelle Seele einer Stadt. Bei der Eröffnung der Ausstellung „Wege im Laufe der Zeit“ des Italienischen Bildhauers Vittorio Balcone beim Wolfsburger Kunstverein „creArte“ war das jedenfalls deutlich zu spüren.

Silvestro Gurrieri, Vorsitzender des deutsch-italienischen Kunstvereins, begrüßte die Gäste zweisprachig, wodurch die Sprachbarriere schnell überwunden war. Zwei Vertreterinnen des Italienischen Konsulats lobten die deutsch-italienische Kultur Wolfsburgs und gaben einen Überblick über das Leben und Schaffen des studierten Bildhauers. Balcone selbst erklärte dann: „Diese Ausstellung ist eine Präsentation meiner Lieblingswerke der letzten 20 Jahre.“ Schließlich gab er eine spannende Erläuterung zu seinen Werken.

Nach den Ansprachen hat-

ten die Besucher Gelegenheit, über die Kunstwerke zu sprechen. „Der Austausch ist und bleibt das Schönste und Wichtigste an der Kunst“, sagte der „creArte“-Vorsitzende Gurrieri. Und so ist auch in den Skulpturen Balcones aus Marmor, Holz und Metall eine Multikulturalität zu erkennen. Beispielsweise erschuf er mit dem Wandornament „Migranten“ 2017 seinen Beitrag zur Flüchtlingskrise und verdeutlicht damit auch die politische Bedeutung seiner Werke.

Aber auch die Ästhetik der Bildhauerei ist natürlich von Bedeutung. So resümierte die Vorsfelder Kunstliebhaberin Antje Krusche-Plinta. „Besonders gut gefällt mir die Formschönheit der Skulpturen. Balcone schafft es, trotz der schweren Materialien, eine unglaubliche Leichtigkeit zu schaffen.“ Und ergänzte, dass aus diesem Grund auch die Skulptur „Tanzend“ ihr Favorit der Ausstellung sei.

Die Werke des in Libyen geborenen Italieners sind in-

zwischen weltweit beliebt und anerkannt, finden aber eben auch vor Ort Zuspruch. Deshalb waren viele der Gäste „Wiederholungstäter“, die bereits in Balcones erste Ausstellung bei „creArte“ vor zwei Jahren gesehen hatten

und sich für seine Werke begeistern.

Zum krönenden Abschluss des Abends gab es für die Gäste und den Künstler neben vielen neuen Bekanntschaften und Gesprächen Wein und frisch gebackene Pizza – ty-

pisch italienisch eben.

Noch bis zum 28. September sind die Skulpturen des italienischen Künstlers in den Räumen des Wolfsburger Kunstvereins „creArte“, Schachtweg 5, zu sehen. Der Eintritt ist frei.



Kunstverein „creArte“: Hier stellt Vittorio Balcone seine besten Skulpturen aus.

FOTO: FINN KAHRENS